



An der konfessionellen Grenze zwischen den Bezirken Baden und Brugg

## Wanderung auf historischen Spuren

mit Patrick Zehnder, Historiker aus Birmenstorf



Vor 500 Jahren hat Huldrych Zwingli sein Amt als Leutpriester am Grossmünster in Zürich angetreten. Aus diesem Anlass machen wir eine reformationsgeschichtliche Wanderung entlang der Grenze zwischen dem Berner Aargau und der Grafschaft Baden.

Die Wanderung beginnt bei der Stadtkirche Brugg und führt uns über das Lateinschulhaus und die Klosterkirche Königsfelden zur reformierten Kirche von Windisch. Dann folgen wir der Reuss. Sie ist die bedeutendste volksculturelle Grenze in der Schweiz und war lange auch Staatsgrenze zwischen dem Stadtstaat Bern und der Grafschaft Baden und seit 1528 auch konfessionelle Scheidelinie. In Birmenstorf erfahren wir mehr über den ersten reformierten Predikanten und «lesen» den spätgotischen Freskenzyklus in der ehemaligen paritätischen Pfarrkirche St. Leodegar aus dem Jahr 1440.

<b>Datum:</b>	Samstag, 24. April 2021
<b>Zeit und Treffpunkt:</b>	Start 10.00 Uhr Stadtkirche Brugg Ende 15.00 Uhr in Birmenstorf / Postauto Richtung Brugg: Birmenstorf ab 15.39 Uhr)
<b>Verpflegung:</b>	aus dem Rucksack
<b>Kosten:</b>	Fr. 25.00 ermässigt (Seniorenrat übernimmt Differenz)
<b>Anzahl Teilnehmer:</b>	mind. 15 Personen
<b>Anmeldung:</b>	bis 16.04.21 an Hans Hauenstein, Baslerstrasse 13, 5200 Brugg <a href="mailto:h.hauenstein@vhsag.ch">h.hauenstein@vhsag.ch</a> oder über Telefon an das Sekretariat der Volkshochschule Brugg 056 451 12 69



Wanderung auf historischen Spuren vom 24.04.21

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

Mit freundlichen Grüssen

Volkshochschule und Seniorenrat Stadt Brugg